

Tribüne in der Sporthalle Eriskirch geschlossen

In Zeiten von Amoktaten, Terroranschlägen, zunehmender Aggressivität und des Missbrauches von Daten im Internet haben sich die Anforderungen an den Jugendschutz natürlich erhöht und die Gemeinde ist gehalten, alles für die Sicherheit und den Schutz der Kinder und Jugendlichen zu unternehmen und dafür zu sorgen, dass die jungen Menschen in einer geschützten Atmosphäre aufwachsen und ihren Schul- und Freizeitbetätigungen nachgehen können. Entsprechend hat die Gemeinde die öffentlichen Einrichtungen mit Sicherheitseinrichtungen auf den Stand der Technik gebracht und das Personal geschult.

In diesem Zusammenhang war aus Gründen des Kinder- und Jugendschutzes die Gemeinde gehalten die Tribüne bei Sportstunden für Besucher zu schließen. Die Übungsstunden der Vereine sind keine öffentlichen Veranstaltungen, sondern intern und somit müssen wir und die Sportvereine gewährleisten, dass keine unbefugten Personen Zutritt erlangen und zum Beispiel heimlich Fotos machen, die dann im Zweifel im Internet veröffentlicht und nicht mehr entfernt werden können. Diesen Schutz können wir bei geöffneter Tribüne aber nicht gewährleisten. Trotzdem haftet die Gemeinde in bestimmten Grenzen für den Schutz der Kinder, wenn Verletzungen des Schutzes durch organisatorische Regelungen hätten vermieden werden können. Für ein eventuelles Organisationsverschulden haftet letztlich der Bürgermeister persönlich.

Zum Schutz der Kinder muss deshalb die Tribüne, wie in vielen anderen Sporthallen im Umkreis auch, geschlossen bleiben. Die Eltern haben die Möglichkeit in Absprache mit den Übungsleitern der Vereine in den Hallendritteln auf den vorhandenen Bänken Platz zu nehmen. Dort haben der Übungsleiter und die Eltern eine direkte Kontrolle über die Besucher und können diese zuordnen, gegebenenfalls einschreiten. Alternativ können die Eltern auch im Foyer auf bereit gestellten Stühlen Platz nehmen, im Sommer natürlich auch vor der Halle oder im nahen Café eine kleine Erholungspause einlegen. Vielleicht nutzt man die Zeit auch für einen ungestörten Einkauf.

Die Gemeinde bittet aber um Verständnis dafür, dass wir den Zugang zur Tribüne nur bei öffentlichen Veranstaltungen zulassen können. Übungsstunden müssen im geschützten Rahmen stattfinden, zum Schutz und Wohl der Kinder.

Markus Spieth
Bürgermeister